



# Presseinformation

---

## Belastungsversuche auf der Kanalbrücke Etelsen

Im Rahmen der Untersuchung von Spannbetonbrücken an der Mittelweser ist auch die im Zuge der Kreisstraße 7 zwischen Etelsen und Hagen liegende Brücke Nr. 59 (Schleusenkanal Langwedel) von der Bundesanstalt für Wasserbau (BAW) untersucht worden. Hierbei wurden bauliche Unzulänglichkeiten am Spannstahl des Überbaus festgestellt. Aufgrund dieser Problematik hat das Wasser- und Schifffahrtsamt Verden den Neubau der Brücke in den nächsten Jahren geplant.

Zur Sicherstellung der Tragfähigkeit während der Reststandzeit ist es erforderlich, eine Probelastung des Bauwerkes durchzuführen. Bei dieser Probelastung werden mehrere Lkw's auf verschiedene vorher festgelegte Bereiche der Brücke gestellt und dabei die Dehnung an ebenfalls ausgewählten Stellen des Spannstahles sowie des umgebenden Betons elektrotechnisch gemessen und per Computer ausgewertet.

Für die Vorbereitung dieser Probelastung muss in der 44. und 45. KW 2006 die Brücke zeitweise halbseitig gesperrt werden.

Für die Durchführung der Probelastung am 08.11.2006 und 09.11.2006 muss die Brücke vollständig gesperrt werden.

Hierdurch kommt es zu Beeinträchtigungen des Fahrzeugverkehrs.

Die Umleitung während der Vollsperrung erfolgt über die L 158, K9 sowie über die Gemeindestraßen „Rottdamm“ und „Holtdamm“.

Die Umleitungsstrecke ist entsprechend in der Örtlichkeit ausgeschildert.

